Medienmitteilung

Neuer Gesamtarbeitsvertrag: Mehr Schutz und kürzere Arbeitszeit bei Migros

> Ab 1.1.2027 gilt der neue Landes-Gesamtarbeitsvertrag (L-GAV) für die Migros-Gruppe.

> Neu gilt er auch für Mitarbeitende mit einem Pensum von unter 20% (ausgenommen Kursleitende). Damit sind ihm rund 4000 zusätzliche Mitarbeitende und neu insgesamt rund 51 000 Beschäftigte unterstellt.

> In der Fleischverarbeitung und der Logistik sinkt die Wochenarbeitszeit von 43 auf 41 Stunden.

15.10.2026 – Der neue Migros-L-GAV bringt ab 2027 konkrete Verbesserungen für Tausende Beschäftigte: Rund 4000 zusätzliche Mitarbeitende fallen neu unter den Vertrag, kleine Teilzeitpensen werden besser geschützt und in der Fleischverarbeitung und der Logistik sinkt die Wochenarbeitszeit von 43 auf 41 Stunden. Der Kaufmännische Verband Schweiz, der Metzgereipersonal-Verband der Schweiz und die Landeskommission Migros-Gruppe zeigen sich zufrieden mit dem Ergebnis.

Die Verhandlungen zum neuen Migros-L-GAV fanden zwischen Oktober 2025 und April 2026 statt. Der Kaufmännische Verband Schweiz, der Metzgereipersonal-Verband der Schweiz (MPV), die Landeskommission Migros-Gruppe und die Migros Gruppe konnten in einem konstruktiven sozialpartnerschaftlichen Prozess wichtige Verbesserungen für die Mitarbeitenden erzielen. Der neue L-GAV gilt vom 1. Januar 2027 bis 31. Dezember 2031. Die Laufzeit von fünf Jahren schafft zusätzliche Stabilität und Planungssicherheit für Mitarbeitende und Unternehmen.

Soziale Absicherung für mehr Beschäftigte unabhängig vom Pensum

Künftig sind rund 51 000 Mitarbeitende dem Migros-L-GAV unterstellt – etwa neun Prozent mehr als bisher. Damit profitieren rund zwei Drittel der Migros-Beschäftigten in der Schweiz von verbindlich geregelten Arbeitsbedingungen. Erstmals werden auch Mitarbeitende mit einem Pensum von unter 20% einbezogen. Ausgenommen bleiben Kursleitende. Die Sozialpartner werten diesen Schritt als wichtiges Signal für faire Arbeitsbedingungen – unabhängig vom Beschäftigungsgrad. «Der neue L-GAV schliesst eine wichtige Lücke, da nun auch Mitarbeitende mit kleinen Pensen von der verbesserten sozialen Absicherung des GAV profitieren», zeigt sich Michel Lang, Leiter Sozialpartnerschaft beim Kaufmännischen Verband Schweiz, zufrieden nach den Verhandlungen.

Zwei Stunden weniger pro Woche

Für Mitarbeitende in Fleischverarbeitung und Logistik der Migros-Genossenschaften sinkt die Wochenarbeitszeit von 43 auf 41 Stunden. Das schafft spürbare Entlastung in körperlich und organisatorisch anspruchsvollen Tätigkeiten. «Zwei Stunden weniger pro Woche sind mehr als eine Zahl. Sie schaffen mehr Freiraum im Alltag, unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben und tragen dazu bei, die Gesundheit und Motivation der Mitarbeitenden langfristig zu stärken», erklärt Francesca Zerobin, Geschäftsführerin des MPV.

Lohnrunde 2027

Im Rahmen des neuen L-GAV investiert die Migros gemäss eigenen Angaben 1.6%der gesamten Lohnsumme aller unterstellten GAV-Unternehmen fürs 2027. Die Sozialpartner haben sich innerhalb dieser Lösung auf nationale Lohnbandbreiten für 2027 verständigt. Für den Bereich Food Retail beträgt sie bis 0.3 %, für alle übrigen Bereiche bis 0.7%. Die Unternehmen kommunizieren ihre Lohnmassnahmen separat.

Weitere Auskünfte

Michel Lang • Leiter Sozialpartnerschaft Kaufmännischer Verband Schweiz •
T +41 44 283 45 53 • michel.lang@kfmv.ch

Kommunikation • Kaufmännischer Verband Schweiz
T +41 44 283 45 33 • kommunikation@kfmv.ch

Francesca Zerobin • Geschäftsführerin MPV Metzgereipersonal-Verband Schweiz •
T +41 44 311 64 06 • mpv@mpv.ch

Simone Sofia • Präsident Landeskommission Migros-Gruppe •
T +41 58 570 25 12 • simone.sofia@mgb.ch

Kaufmännischer Verband Schweiz

Der Kaufmännische Verband Schweiz ist das Kompetenzzentrum für Bildung und Beruf im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Umfeld sowie im Detailhandel. Als Sozialpartner vertritt er rund 713 000 Arbeitnehmende in 20 Gesamtarbeitsverträgen der Branchen Personalverleih, MEM-Industrie, Detailhandel, Banken und Versicherungen, Holzbau, Luftverkehr und Gewerbe. Er setzt sich für faire Arbeitsbedingungen und die nachhaltige Arbeitsmarktfähigkeit der Berufsleute ein. Mehr auf: kfmv.ch.

Metzgereipersonal-Verband Schweiz

Seit 1899 setzt sich der Metzgereipersonal-Verband der Schweiz (MPV) für die Interessen der Mitarbeitenden in der Fleischbranche ein. Heute vertritt der traditionsreiche Berufsverband rund 35 % der Fachkräfte und engagiert sich zudem für die Mitarbeitenden der Schweizer Convenience-Branche. Der MPV fördert faire Arbeitsbedingungen, die berufliche Weiterentwicklung und eine starke Zukunft für die Branche. Mehr erfahren auf mpv.ch.

Landeskommission der Migros-Gruppe (LAKO)

Die Landeskommission der Migros-Gruppe ist die Dachorganisation aller Personalkommissionen der Unternehmen der Migros-Gruppe. Ihr kommt die Stellung eines zwischenbetrieblichen Sozialpartners zu. Sie vertritt die gemeinsamen Interessen aller Personalkommissionen und setzt sich für übergreifende Anliegen ein, welche nicht durch einzelne Kommissionen geregelt werden können. Unter Anderem ist sie für die L-GAV-Verhandlungen und für die jährlichen Lohnverhandlungen auf überbetrieblicher Ebene zuständig und sie setzt sich für die Aus- und Weiterbildung im Arbeitsrecht sowie in der sozialpartnerschaftlichen Mitwirkung ein.